

	<p>Objekt: Tonschale</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 41109</p>
--	---

Beschreibung

Dreibeinige Schale mit ovaler Mündung, stark auskragendem Rand und abgeflachter Lippe. Das Objekt besitzt ein oberrandständiges, raubkatzenähnliches Kopfprotomen. Auf der gegenüber liegenden Seite erscheint ein randständiges Schwanzprotomen. An den konischen Beinen befinden sich kleine, runde Öffnungen. Die Keramik wurde beidseitig geglättet, geschlämmt, grundiert und poliert. Ihre Außenseite ist polychrom bemalt. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Außenseite des Objekts besitzt eine weiß-gelbliche Grundfarbe, die rot, orange und schwarz-braun bemalt wurde. Auf der Lippe befindet sich ein Band, das eine raubkatzenähnliche Fellzeichnung besitzt. Das Dekor wiederholt sich auf den Gefäßbeinen. Die Wand und der Bodenansatz werden durch umlaufende Bänder verziert. Die Innenseite des Objekts zeigt eine rote Grundierung. Nach Lothrop 1926: highland polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: der Typ wurde ausschließlich im Süden der Region Gran Nicoya hergestellt und nach dem Zentralen Hochland und der Atlantikregion Costa Ricas gehandelt. Die Keramik ist sowohl aus Bestattungen als auch aus Siedlungskontexten bekannt. Sie war häufig mit der Gruppe Altiplano Policromo (1350-800d.C.) vergesellschaftet.
(Künne 2004)

Angaben zur Herkunft:
Policromo Medio (800 - 1350)
Costa Rica
Guanacaste (Provinz)
Santa Cruz (Kanton)
Santa Bárbara (Ort)

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 11,2 x 13,4 x 15,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1000-1350
	wer	
	wo	Santa Bárbara (Guanacaste)

Schlagworte

- Tonschale